

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 76.

Donnerstag den 29. März.

1860.

Bei Ablauf des Ersten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Zweite Quartal 1860 in der ersten Woche mit „**Bein Silbergraschen**“ an die Perumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Perumträgern eine Pränumerationss-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir bis spätestens 10 Uhr Vormittags einzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

## Bekanntmachungen.

### Nothwendiger Verkauf

beim Königl. Preuß. Kreis-Gerichte zu Halle a. d. S. 1. Abtheilung.

Das dem Schaafmeister **Johann Christoph Eduard Heinecke** gehörige, im Hypothekenbuche von Schlettau, Bd. II. unter Nr. 46 eingetragene Grundstück:

„Ein Haus nebst Zubehör“

nach der, nebst Hypotheken-Schein in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13 —) einzusehenden Lage, abgeschätzt auf

1340 Thlr. — Sgr. — Pf.,

soll am

**4. Juli d. J. Vormittags 11 Uhr**

an ordentlicher Gerichtsstelle hierselbst, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 8, vor dem Deputirten Herrn Kreisgerichtsrath **Freund** meistbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realsforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihre Ansprüche bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

2 Duzend neue birkenne fluchtrechte Rohrstühle, zwei Sophae gestelle und zwei Kommoden stehen zum Verkauf

gr. Brauhausegasse Nr. 1.

An- u. Abmeldezettel Stdr. **Rosenberg**, tl. Stfr. 4.

## Schulfsache.

Für die städtische **Bürgerschule** findet die Aufnahme von Kindern, welche das schulpflichtige Alter erreicht haben und bereits geimpft sind, was durch gültige Atteste nachzuweisen ist, den 30. und 31. d. M. in den Vormittagsstunden statt. **Spätere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.**

Halle, den 27. März 1860.

**Scharlach**, Schuldirektor.

Ein halbes Duzend birkenne Rohrstühle (neu) sind zu verkaufen Hallgasse Nr. 5.

Ein guter kupf. Waschkessel, 12 Eimer enthaltend, ist zu verkaufen. Wo? ist in der Expedition d. Bl. zu erfahren.

Birkenne Kommoden verkauft billig

Spiegelgasse Nr. 8.

Eine Wiege und ein noch brauchb. Reitzzeug billig zu verkaufen

Kellnergasse Nr. 3.

Zwei neue ovale Sophasische stehen billig zum Verkauf

große Rittergasse Nr. 18.

Ein hübscher Hund, klein, aber kr., 1 J. alt, ist nebst einig. Paar Tauben, sog. Mohrenköpfe, sehr billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

Gummischuhe rep. daueth. **Wolff**, gr. Märkerstr. 25.

**GF** Große Steinstraße im Gasthof „zum Preussischen Hof,“  
1 Treppe, Zimmer Nr. 10. **DA**

**A u s v e r k a u f**  
**eines auswärtigen Manufacturwaaren-Geschäfts.**

Theilungshalber einer Erbschaft, woran mehrere theilhaftig sind, sollen zum bevorstehenden Jahrmarkt hier in Halle im Gasthof „zum Preussischen Hof,“ 1 Treppe hoch, Zimmer Nr. 10, eine Parthie **wollene** und **baumwollene Waaren** gänzlich ausverkauft werden:

Die feinsten ächtesten **Kattune**, die berliner Elle von  $2\frac{1}{2}$  bis  $3\frac{3}{4}$  Sgr.,

französische u. englische bunte **Battise** u. **Jaconettes** à 3—4 Sgr.,

**Voil de chèvre**, schwerste Qualität, à Elle von  $2\frac{1}{2}$ — $3\frac{3}{4}$  Sgr.,

bedruckte u. glatte **Thybetz**, auch mit Seide, à Elle von 6—9 Sgr.,

**Möbel-Kattune**, à Elle von  $2\frac{1}{2}$ — $4\frac{1}{4}$  Sgr.,

**Napoilitins**, à Elle von  $2\frac{1}{2}$ —3 Sgr.,

$\frac{3}{4}$  breite schwere **Lamas** zu Schlafröcken, à Elle nur 8 Sgr.,

**Cassinets** schwerster Qualität von 3 bis  $7\frac{1}{2}$  Sgr. die Elle,

englische **Ripse** und **Tuppé's**, à Elle zu 4—5 Sgr.,

**Walzen-Druck-Kattune**, à Elle von  $2\frac{1}{2}$ —3 Sgr.,

seidene **Hut-** u. **Gauben-Bänder**, à Elle von 6  $\mathcal{R}$ . bis  $4\frac{1}{2}$  Sgr.,

**1 Tafeltuch** nebst **12 Servietten** in Leinen nur  $6\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ .,

**Burkin** zu Hosen u. Röcken, **Paramattas**, **Orleans** u. dgl. m.

**GF** Der Verkauf ist nur am Donnerstag und Freitag im Gasthose „zum Preussischen Hofe“ und zwar nur zu billigen, aber festen Preisen.

Zur **Pelz-Conservirung** empfehlen sich  
**Gebrüder Schultze**, große Ulrichsstraße Nr. 56.

**Lehmsteine** sind vorräthig bei  
**Lincke**, am rothen Thor.

Das Haus alte Promenade Nr. 20, der Kö-nigl. Bank schräg über, ist entweder im Ganzen zu vermietthen oder zu verkaufen. Das Nähere Mittags zwischen 1 bis 3 Uhr.

Ein schöner Stieglig-Bastard mit eleg. Bauer zu verkaufen Hospitalplatz Nr. 1 parterre.

Gummischuhe rep. bei Garantie Graseweg Nr. 13.

**200 Thlr.** werden auf ländliche Sicherheit sofort zu leihen gesucht. Zu erfragen große Klausstraße Nr. 18 bei **G. Ublig**.

9 Morgen **Kartoffel-Acker** am Geistthor soll einzeln, aber sofort billig abgelassen werden bei **A. Süße**, Gärtner zu Siebichenstein.

Einen Lehrling sucht zu Dtern  
**W. Nümpler**, Schneidermeister, Rann. Str. 3.

Einen Lehrling sucht der Maler **August Damm**, Brüderstraße Nr. 13.

**Geschäfts-Verlegung.**

Mit heutigem Tage verlegte ich mein

**Papier-, Galanterie- und Contobücher-Geschäft**

in mein neu eingerichtetes Geschäftslokal Brüderstraße Nr. 16 neben die **Delikateswaaren-Handlung von Herrn J. Kramm**. Indem ich für das mir seit einer langen Reihe von Jahren gewordene Vertrauen meinen besten Dank sage, bitte ich mir solches auch ferner zu Theil werden zu lassen.

Halle, den 29. März 1860.

**Carl Haring.**

Ein Barbiergehülfe kann in 14 Tagen Condition bekommen. Auch kann das ein Bursche in die Lehre treten b. Barbierherrn **Nüffer**, Trödel 5.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird sofort zu miethen gesucht gr. Wallstraße Nr. 7.

Bei erfolgter Rückkehr von der Reise empfehle den geehrten Damen das **Neueste in Stroh- und Seiden-Hüten**

nach bereits eingetroffenen

**Pariser Modells**

für die bevorstehende Saison.

Palmira Barth, gr. Klausstraße Nr. 4.

## J. Lippold aus Leipzig

empfehlte zum bevorstehenden Markt sein Lager in **Taffet** und **Atlaschytet**, alle Farben **Tchytet**, **Lustre** und **Poil de chèvre** in travers- und langgestreift, **Schlipse** für Herren von 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* an, **Cravatten** für Herren und Damen, **Neapolitain** und **Cassinet**, **Hosenzeuge** und **Westen** in Piqué, Wolle und Seide, und verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Stand: an der Firma zu erkennen.

J. Lippold aus Leipzig.

## F a b r i k

**von Stahlfedern, Nähadeln, Hanszwirn und Schnürsenkeln.**

Echt englische blauehr. Nähadeln, 25 Stück 1 *Sgr.*, 100 sortirt 3 *Sgr.*, welche gut geböhrt sind und schöne Spizen haben; Stricknadeln von Stahl der Satz von 4—6  $\mathcal{L}$ .; Stecknadeln 2 Loth 1 $\frac{1}{4}$  *Sgr.*, beste Karlsbader à Loth 1 *Sgr.*; Haarnadeln 4 Loth 1 *Sgr.*; Haken und Desen, schwarze à Gros 1 *Sgr.*, weiß plattirte 2 *Sgr.*; Hanszwirn in Docken 20 Geb. für 1 *Sgr.*, 3 Stück 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*; englischer Hanszwirn in Lagen, die Lage von 4 Loth von 3 *Sgr.* bis zur feinsten Sorte 6—7 *Sgr.*; gute Schuh- und Stiefel-Schnürbänder, die nicht grau werden, das Duz. von 1 *Sgr.*, halbseidene 1 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, ganzseidene à Duz. 3 *Sgr.*; weiße wollene, leinene und Eisengarn-Corsettbänder,  $\frac{10}{4}$ ,  $\frac{12}{4}$ ,  $\frac{14}{4}$ , à Duz. von 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* an; Eisengarn auf Kärtchen groß u. klein à Duz. von 2 *Sgr.*; Strumpfbänder u. Unterarmelhalter à Paar von 6  $\mathcal{L}$ .; Hemdenknöpfe das Duz. von 6  $\mathcal{L}$ . bis zu den feinsten 1 *Sgr.*; leinene Bänder à Stück von 6  $\mathcal{L}$ .; eine große Auswahl Stahlfedern in jeder beliebigen Sorte das Duz. von 3  $\mathcal{L}$ . bis zur feinsten Sorte 1 *Sgr.*, im Gros billiger; Bleisfedern von N. W. Faber, das Duz. von 1 $\frac{1}{4}$  *Sgr.* an; Halter à Duz. von 1 *Sgr.*; und noch Hunderte in dieses Fach einschlagende Artikel zu auffallend billigen Preisen. Der Verkauf befindet sich wie immer Steinstraße vor dem Hause des Herrn Justizrath **Wilke**, und ist an der Firma kenntlich.

**H. Elkan & Comp. aus Brandenburg a./S.**

NB. Da wir uns jederzeit eines zahlreichen Zuspruchs zu erfreuen haben, so ersuchen wir ein geehrtes Publikum von hier und Umgegend, uns auch diesen Markt beehren zu wollen.

In einem anständigen Hause in freundlicher Lage werden 2 St., 1 K. u. Küche ohne Möbel sofort zu miethen gesucht. Näheres in der **Mann'schen** Kleiderhandlung, gr. Klausstraße 38.

Ein Pferdestall mit Boden ist zum 1. April zu vermieten Unterberg Nr. 6.

Umzugshalber ist eine herrschaftliche Wohnung zu vermieten und Ostern oder auch früher zu beziehen große Märkerstraße Nr. 22.

Ein Laden mit Stube daneben nebst Wohnung ist zu vermieten und Johannis oder Michaelis d. J. zu beziehen gr. Ulrichsstraße Nr. 47.

In meinem Hause Nr. 15 der grossen Steinstrasse ist die aus 7 Stuben und entsprechendem Zubehör bestehende, bequem und elegant eingerichtete Wohnung des Kaufmanns Herrn Blümler wegen eigenen Anbaues desselben sofort zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

Ehrenberg.

Stb., K. u. Kochstube zu verm. Schulberg 7.

In meinem Hause, Rathhausgasse Nr. 7, sind noch 2 Familienwohnungen zum 1. April d. J. zu beziehen.

Dettenborn.

Eine größere fein möblirte Stube und Kammer in freier Lage ist zu vermieten und sofort zu beziehen Ober-Leipziger Thor 1. (Zu erfr. bei Hrn. Bieler.)

1 Stube und Kammer an einen oder zwei Herren mit od. ohne Möbel zum 1. April zu verm. Grasweg Nr. 11.

Ein kleiner weißer Spiz nebst Kette ist entlaufen. Abzugeben Moritzkirchhof an d. Halle Nr. 14.

 Im Laden des Tischlermeisters Herrn Kohlig,  
große Steinstraße, ohnweit der „Stadt Hamburg“,

befindet sich während des **Jahrmarkts** das größte Lager

**Berliner Damen-Mäntel und Mantillen**

en gros und en détail, neueste Façon, alles was die Mode bietet, und werden große neueste **Fal-**  
**ten-Mäntel von 3 Thlr. an, Mantillen in Atlas, schwersten**  
**Taffet** ebenfalls in größter Auswahl **von 3 Thlr. an verkauft**  
im Laden des Hrn. Kohlig, gr. Steinstr., ohnweit der „Stadt Hamburg.“

### Zur Beachtung.

**Metachromatypie** ist die Kunst, vorgerichtete Farbenbilder, Gold und Silberverzierungen,  
Schriften u. s. w. auf **alle** Gegenstände **dauernd** zu übertragen.

Diese Uebertragung hat ein Feld der vielseitigsten Anwendung, indem jedes dazu geeignete Bild, Land-  
schaften, Bouquets, Figuren u. s. w. nach zu erhaltender Anweisung auf Papier, Wachstuch, Leder, Holz,  
Porzellan, Glas, Seiden und alle andern Stoffe, **leicht und ohne irgend welche Vorkenntniß**  
**in wenigen Minuten** übertragen werden kann, dadurch als eine zugleich anziehende, wie nützliche  
Beschäftigung für die Mußestunden sich eignet und ganz besonders für **Damen** empfehlenswerth erscheint.

**Cartons** mit deutlicher Gebrauchsanweisung und allen nöthigen Gegenständen, worunter 40 Stück  
der geschmackvollsten Bilder in den lebhaftesten Farben sind à **Stück 1 Th.** zu haben bei

**Emil Meyer. Leipzig.**

 **Gummischuhe** reparire ich fortwährend schnell. **Nebuschieß**, gr. Brauhausgasse Nr. 2.

 **Sadern** kaufe ich fortwährend das **A.** mit 5 **S.**; bei Parthieen sehr hohen Preis.  
**Nebuschieß**, gr. Brauhausgasse Nr. 2.

 **Gnadauer Bräseln** sind zu haben im Einzelnen und Düten   
**obere Leipziger Straße Nr. 69. Mehl-Handlung 69.**

Dienstag den 3. April

**Dritte Quartett - Unterhaltung**  
im Saale des Kronprinzen.

**Anfang 7 Uhr.**

**E. John, Stadt-Musikdirector.**

Ein großer Schlüssel gefunden. Abzuholen  
Barfüßerstraße Nr. 6 parterre rechts gegen Erst-  
tation der Insertions-Gebühren.

**Dank** dem ehrbaren Zimmergewerk für die  
Beerdigung unserer guten Mutter, der verwittw.  
Zimmermeister **Schmidt.**

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Ein grüner Pelzhandschuh verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben gr. Brauhausgasse Nr. 31.

**Familien-Nachrichten.**

**Todes-Anzeige.**

Heute früh 6<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr entschlief nach schweren  
Leiden unser kleiner **Reinhold.**

Halle, den 28. März 1860.

**Nebuschieß** nebst **Frau.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.